

Merneser
Marjossier

12. Jahrgang
Dezember 2021



Dorf-
schelle

Jahreshauptversammlung des Gesang- und Musikvereins Edelweiß Mernes

Am 19.10.2021 fand die Jahreshauptversammlung des Gesang- und Musikvereins Edelweiß Mernes statt, bei der ein Überblick über die Veranstaltungen, Ereignisse und den Kassenverlauf der Jahre 2019 und 2020 gegeben wurde.

Aufgrund der Einschränkungen im Rahmen der Politik zur Eindämmung der Coronapandemie war es sowohl bei den Musikern als auch bei den Sängern zu einer erheblichen Reduzierung des zuvor vitalen Vereinslebens gekommen. Die Musiker konnten im Jahr 2019 auf 29 Auftritte zurückblicken, der Chor auf 13. Im Jahr 2020 dagegen waren es nur 7 bzw. 4. Doch nicht nur auf die Anzahl der Auftritte wirkten sich die politischen Entscheidungen drastisch aus, sondern sie spiegeln sich inzwischen auch in der stark gesunkenen Beteiligung an den Proben des Orchesters wider. Zudem scheidet der gegenwärtige Dirigent Helmut Pfahls zum Jahresende aus. Roland Kistner appellierte an alle Anwesenden, nachdem geschildert worden war, dass teilweise nur maximal 10 Musiker zu den Proben erscheinen, Bekannte und Verwandte anzusprechen, ob diese sich dem Orchester anschließen oder in

diesem wieder mitwirken möchten, da ja viele Musiker ein ungenutztes Instrument im Keller stehen haben und ein Ende unserer Musikabteilung nicht nur traurig wäre, sondern sich auf die gesamte Dorfkultur auswirken würde.

Erfreulicherweise sind die Sänger nach und nach fast vollständig zu den Proben zurückgekehrt, wie auch der bei der Jahreshauptversammlung anwesende Dirigent Felix Zieseniß lobte. Natürlich müsse nun wieder am Chorklang gearbeitet und neue Projekte angegangen werden. Dazu zählt unter anderem eine geplante Neuaufgabe des Jugendchores, für den nun ein neues Konzept erarbeitet werden soll.

Nach der Kassenprüfung wurden Kassierer, Kassenprüfer und Vorstand entlastet. Anschließend fanden Neuwahlen statt.

Frank Arnold wurde als 1. Vorsitzender wiedergewählt, wie auch die stellvertretende Vorsitzende Sabine Hilsberg. Andreas Sachs (Vorstand) und Kai-Dana Hartwig (Kassenwart) schieden beide aus. Den Vorstand der Musikabteilung bilden weiterhin Marcel Desch und Roland Schneider. Jugendwart der beiden Vereinsabteilungen sind jeweils Nadine Awe (Gesang) und

Oliver Bangert (Musik). In den erweiterten Vorstand des Chores wurden Rainer Amberg, Gabriele Müller und Karl Heimrich, in den der Musiker Rebecca Harnischfeger wiedergewählt. Den freien Posten des 1. Kassiers übernahm Jochen Arnold, Lukas König ist zu seinem Vertreter gewählt worden. Das Amt des Schriftführers übernahmen weiter Alexandra Arnold (Gesang) und Olivia Schreiber (Musik).

Roland Kistner schlug vor, Rita Weismantel zur Vereinsprecherin der Gesangsabteilung zu wählen, die diese Wahl annahm. Ihre Aufgaben bestehen darin, im Namen des Chores bei Veranstaltungen ein paar passende Worte an das Publikum bzw. gegebenenfalls an den Gastgeber zu richten.



Die nächste Dorfschelle erscheint
am 08. Januar 2022.

Beiträge bitte bis **20. Dezember** an
dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes

IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325

87 BIC: GENODEF1LSR



Berthold König GmbH

kistner
Partyzelte und Getränkehandel

Musikverein Edelweiß Mernes am Scheideweg – wir brauchen Euch!

Was gehört zu unserer Kier wie der Kierbaum, das Fassbier und das Mettbrötchen? Kier-Abholen und Frühschoppen mit dem Musikverein Edelweiß Mernes! Auch andere dörfliche Traditionen werden von uns regelmäßig und gerne begleitet, wie Fasching, das Brunnenfest, Kirchgänge, St. Martin. Diese Traditionen möchten wir unbedingt erhalten und dazu benötigen wir eure Unterstützung!

Unser langjähriger Dirigent Helmut Pfahls verlässt uns zum 31.12.2021, um noch einmal eine andere musikalische Herausforderung anzunehmen. Angesichts unseres aktuellen Bestands an Musikanten stellt sich nun die Frage ob und wie wir überhaupt weitermachen können. Für durchschnittlich maximal zehn Musiker in der wöchentlichen Probe wird sich kaum ein Dirigent die Mühe der Anreise machen. Daher werden wir ab Januar 2022

zunächst in Eigenregie und im 14-tägigen Rhythmus weiterproben und zumindest den Fortbestand zu sichern.

Langfristig wünschen wir uns mehr Zuwachs aus unserer Jugend und kurzfristig rufen wir alle Musikerinnen und Musiker die ein Blasinstrument beherrschen dazu auf, sich uns (wieder) anzuschließen und zu unterstützen. Wir möchten weitermachen aus Spaß an der Musik und um Traditionen in unserem Ort aufrechterhalten zu können und freuen uns auf alle, die dazu beitragen möchten. Auch wenn ihr jahrelang nicht mehr gespielt habt seid ihr herzlich willkommen. Entstaubt eure Instrumente, schmiert ein bisschen Öl dran und habt Lust ungezwungen Blasmusik zu machen. Sprecht uns gerne und unbedingt an, wir freuen uns auf euch!

Eure Musikanten vom Edelweiß Mernes

„EINE LETZTE RUNDE“ am 29. Dezember 2021

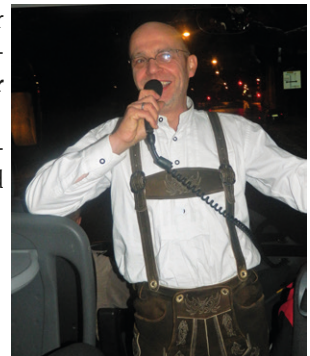
Unter dem Motto „Eine letzte Runde“ verabschieden wir unseren Dirigenten Helmut Pfahls mit einem Abend voll böhmisch-mährischer Blasmusik, am **Mittwoch, 29. Dezember 2021, ab 19:00 Uhr in der Auenhalle.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste die mit uns einen schönen Abend verbringen möchten. Für den kleinen Hunger und den großen Durst wird gesorgt sein.



Euer Musikverein Edelweiß Mernes

Der Abend findet unter den zum Veranstaltungstag geltenden Corona-Regeln statt, kurzfristige Änderungen werden bekanntgegeben.




DRUCKSACHE
GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund
Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60

power line
Computer
Stephan Streicher

Wärme aus Sonne und Erde
Energieberatung • Heizung • Sanitär
Andreas GmbH & Co. KG
Lingenfelder

Rubrik Veranstaltungen Mernes

Liebe Mernerer,

in der Vereinsgemeinschaft konnte aus gegebenen Anlass der Pandemie für das kommende neue Jahr 2022 kein Jahresplan mit Veranstaltungsterminen erstellt werden. Deshalb gibt es ab Januar hier in der Dorfschelle eine Rubrik für Kurzanmeldungen von Sitzungen, Veranstaltungshinweisen, etc. Jeder Verein oder Gruppe kann dies nutzen, und Termine an die Dorfschellenemail schicken. Die Rubrik ist nicht gedacht für längere Ausführungen, nur zur schnellen Einsicht. (ED)

VERANSTALTUNGSTERMINE MERNES

Feuerwehr

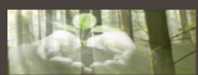
07.01.2022 – Jahreshauptversammlung Feuerwehr um 20 Uhr in der Auenhalle

15.01.2022 – Einsammeln der Weihnachtsbäume



BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit

Tel. 09746 930994



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



Krisen bewältigen | Ziele erreichen.
Selbstmotivation. Hilfe zur Selbsthilfe.
Psychologischer Berater & Coach
Rainer G. Bendel

Erstkontakt/Analyse | frei | Tel 06660 9188044

Gottesdienstzeiten im Dezember

Mittwoch, 01.12.21	19.00 Uhr	Mittwoch, 22.12.21	19.00 Uhr
Heilige Messe		Heilige Messe	
Sonntag, 05.12.21	10.30 Uhr	Freitag, 24.12.21	18.00 Uhr
Heilige Messe		Christmette mit Krippenspiel	
Mittwoch, 08.12.21	7.00 Uhr	Samstag, 25.12.21	10.30 Uhr
Rorate		Heilige Messe,	
Sonntag, 12.12.21	9.00 Uhr	mitgestaltet vom Gesangverein Edelweiß	
Heilige Messe		Sonntag, 26.12.21	9.00 Uhr
Mittwoch, 15.12.21	19.00 Uhr	Heilige Messe	
Heilige Messe		Mittwoch, 29.12.21	19.00 Uhr
Samstag, 18.12.21	18.00 Uhr	Heilige Messe mit Segnung d. Johannesweins	
Vorabendmesse			

DANKE

Für die vielen Beweise der Anteilnahme zum Tode unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gisela Treiber

geb. Desch

* 31. Juli 1930 † 14. Oktober 2021

Von Herzen danken wir allen, die mit uns Abschied genommen haben
und die ihr Mitgefühl durch Worte, Blumen und Spenden
zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegeheim Residenz Royal, Bad Orb,
für die liebevolle Betreuung, an Pater Robert und alle Mitwirkenden
für die würdevolle Gestaltung des Requiems, sowie dem Bestattungshaus
Nowak für die einfühlsame Begleitung.

Die Kinder mit Familien

Bad Soden-Salmünster, im November 2021

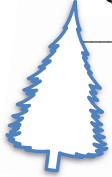
**JEMA**
SCHREINEREI & METALLBAU
Am Stacken 1 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: 066 60 – 439993 60
www.jema-bauelemente.de

*Massagen & Yoga
mit Herz*
Christine Müller
Untere Au 8
63628 BSS-Mernes
06660/918910





Freiwillige Feuerwehr Mernes



Weihnachtsbäume-Sammel-Aktion

Liebe Merneser!

Unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr würde gerne im Januar in gewohnter Weise die ausgedienten Weihnachtsbäume einsammeln.

Bitte legt hierzu Eure Bäume

am Samstag, 15. Januar 2022 bis 9.00 Uhr

gut sichtbar bereit.



Noch am selben Abend werden ab 17.00 Uhr die Weihnachtsbäume bei Bratwurst sowie kühlen und heißen Getränken an der Grillhütte verbrannt.

Hierzu laden wir Euch herzlich ein.

**Auf Euer Kommen freut sich
die Kinder- und Jugendfeuerwehr Mernes!**

*(Dies jedoch unter Vorbehalt aufgrund evtl. bis dahin anders
geltender Vorschriften)*

Die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Mernes
sowie die Kinder- und Jugendfeuerwehr
wünschen Euch in dieser besonderen Zeit
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gutes und gesundes Jahr 2022!



Eure Freiwillige Feuerwehr Mernes

2021, was gemacht?

Aufgrund gemäßigter Corona-Auflagen erfolgten bis dato 5 Infoabende, einige NAJU- und donnerstägliche Treffen der Aktiven-Gruppe.

Vorstandsmitglied, Arbeitskreismitglied und Naturschutzjugend (NAJU)-Betreuer Leo Klübenspiess hielt die Treffen mit den NAJU's ab, in denen es u.a. um: Töpfern von Nistkästen und Vogeltränken, Getreide und dessen Verarbeitung zu Brot, Anzünden eines Feuers ohne Zündholz / Feuerzeug, die Herstellung von Zeichenkohle, die Bachwassernutzung und Wasserinsekten, Schwalbennester und dem dazu erforderlichen Baumaterial, Nisthöhlenreinigung, Blumenwiesen und Insekten ging. Zudem waren 35 Hessen-NAJU's mit 5 Betreuern zu Pflegearbeiten auf der Wacholderheide zu Gast. Anfertigen, Aufhängen und Reinigen von Wasseramselkästen und Großraumhöhlen, sowie Arbeiten um Wespenester, liefen ebenfalls unter seiner Regie.

Die Aktiventruppe schnitt Kopfweiden, Hecken und Obstbäume, sanierte beschädigte Steinanhäufungen, mähte verschiedenartige Flächen, verrichtete Arbeiten an den Oberndorfer-Fledermausquartieren, beseitigte Büsche und Baumsämlinge von der Wacholderheide und den NABU-Magerrasenwiesen, führte Arbeiten im NABU-Fichtenwald und am NAJU-Camp durch, kennzeichnete Ameisennester, pflegte

Laichtümpel, stellte Infotafeln auf, beseitigte Müll an und aus der Jossa, verrichtete allerlei Arbeiten in der NABUDE, fertigte und hängte weitere Insektenhölzer auf.

In der Gem. Jossgrund und Mernes waren wir in Planungen zum Heckenschnitt eingebunden. Im Rahmen von Abrissanträgen worden naturschutzfachliche Gutachten erstellt. In Treffen mit Vertretern der SPD, Bündnis 90 / Die Grünen und der CDU, unter denen sich u.a. Bundestagskandidaten befanden, konnten wir Umwelt- und Naturschutzprobleme sowie Möglichkeiten zu deren Bewältigung ansprechen. Mit eingebunden waren wir in Planung und Vorstellung einer 7,4ha großen Photovoltaikanlage zwischen Oberndorf und Pfaffenhausen. Zu den BSS-Ferienspielen worden 75 Nisthöhlenbausätze angefertigt. Forstamtsleiter und dessen Revierförster aus dem benachbarten Forstrevier „Emmerichstal / Goldberg / Struthwiesen“ präsentierten uns Naturschutzprojekte. Auch selbst hielten wir Führungen ab, wozu einmal eine Gruppe von 9 Personen vom Amt für Bauen und Immobilien (ABI) der Stadt Frankfurt uns besuchte. Zum jährlichen Nisthöhlenreinigen erfolgte wieder ein gemütlicher Abschluss, an dem Mitglieder des befreundeten VNV-BSS zu Gast waren. Am NAJU-Camp worden zehn Obstbäume gepflanzt. Die Aushangkästen worden v. Walter H. mit interessanten Berichten und

Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS

schönen Bildern bestückt.
Vielen herzlichen Dank allen Gönnern, Mitmachern und Mitgliedern für ihre Unterstützung.
Wir hoffen auf ein baldiges Ende der Corona-Pandemie, sowie einen mäßigen Verlauf bzgl. der vielseitigen Folgen des Klimawandels, wünschen allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Reiner Ziegler

Termine (wenn unter Corona-Bedingungen möglich):

Infoabend,

8. Dez., 19:30 Uhr, Gasthaus Jossatal

Jahresabschlusswanderung,

27. Dez., 10 Uhr, Treff am NABU-Gelände

Jeden Donnerstag (außer am 30.Dez.),

9:30 Uhr, Treff am NABU-Gelände

NAJU-Termine werden gesondert vom NAJU-Betreuer Leo Klübenspies bekannt gegeben!



FRISÖR
KAMM INN

Med. Fußpflegepraxis
Sabine Rück (Podologin)

Ihr Spezialist für den diabetischen Fuß

Rohrbacherhof 1 Tel. 06660-3719627
36396 Marjoss Termine nach Vereinbarung

SOLARSTROM
HARNISCHFEGER

Konzert zum Advent

„Macht hoch die Tür“

Lieder und Gedanken zum Advent

Vocalensemble Mernes

Sonntag, 05.12.2021 – 17:00 Uhr

Pfarrkirche St. Peter in Mernes

Hierzu laden wir alle – ob jung ob alt –
recht herzlich ein und freuen uns auf einen
besinnlichen gemeinsamen Abend.

Eintritt frei, Spenden erlaubt.

Die Veranstaltung findet entsprechend den aktuell
geltenden Coronaregeln statt!
(Geimpft, genesen oder mit PCR-Test getestet)

Mühlbachweg 3 | Im ersten Stock des Kitagebäudes

www.bibkat.de/koebmernes

Unsere Medienvielfalt online entdecken!

Anmelden zum WHATSAPP NEWSLETTER: **WHATSAPP** herunterladen,
Tel. **0151-70326777** im Adressbuch speichern,
das Wort „**START**“ per WHATSAPP an den KÖB Mernes Kontakt schicken.

Unsere Homepage findet ihr unter: **buechereien-jossgrund.de**

E-Mail: **mernes@koeb.bistum-fulda.de**

Das Team der Bücherei möchte sich bei allen bedanken, die mit einer Bestellung die ehren-amtliche Büchereiarbeit in Mernes unterstützt haben. Die erwirtschaftete Quote wird komplett zum Kauf neuer Medien eingesetzt. Diese können dann kostenlos ausgeliehen werden. Bestellungen aller im Buchhandel verfügbaren Medien nehmen wir gerne weiterhin entgegen.

Wir bedanken uns auch recht herzlich bei Pfarrer Daniel Göller und Gabriela Pfahls vom Pfarrgemeinderat für die netten Worte an das Bücherei Team. (MG)

**Die letzte Ausleihe findet
am Mittwoch, den 22.12.2021 statt.
Vom 28.12.2021 – 05.01.2022 bleibt
die Bücherei geschlossen.**

Ab 11.01.2022 haben wir wieder geöffnet.



*Anette, Martina, Regina und Marion wünschen
Iuch eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit*



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ

WOLF

Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund

Tel. 06059 907 200

Mobil 0176 608 126 33

Huhuuuuu...



Ich mag's nicht gern so gruselig. Wenn an Halloween kleine Geister und Gespenster unterwegs sind, verkrieche ich mich lieber in mein kuscheliges Mauseloch. Aber bei der Gräbersegnung zu Allerseelen bin ich abends auf dem Friedhof dabei. Das ist kein bisschen unheimlich, sondern richtig feierlich. Die Feuerwehrmänner und -frauen stehen mit ihren Fackeln Spalier und die Kirchgänger dürfen zwischen ihnen hindurchgehen. Der Feuerschein der Fackeln tanzt über die Gräber und zusammen mit den vielen brennenden Grabkerzen taucht er den ganzen Friedhof in ein zauberhaftes Licht. Wenn dann auch noch die Blasmusik anfängt, so schöne traurige Lieder zu spielen, wird es mir immer ganz sonderbar zumute. Zum Schluss verteilen Pfarrer Göller und Pater Robert Weihwasser und Weihrauch über die vielen Gräber und weil mich im Dunkeln eh keiner sehen kann, springe ich neben ihnen her. Ein tröstliches Gefühl, dass man nach seinem Tod nicht einfach vergessen wird. Schon während des Gottesdienstes wurden die Namen aller Verstorbenen des vergangenen Jahres vorgelesen und für jeden wurde eine Kerze entzündet. Manchmal habe ich den Atem angehalten und auch Pater Robert hat zur Messdienerin gesagt: Pass auf, dass du dir nicht den Kittel verbrennst!“, aber Ruxandra hat sicher und souverän alle Lichter angesteckt. Nach dem Tod sind ja alle gleich, zu Leb-

zeiten geht es dagegen manchmal richtig ungerecht zu. Bei den Mäusen wie bei den Menschen. Was der eine aus der Portokasse bezahlt, bedroht bei dem anderen schon die Lebensgrundlage. Die Witwe aus dem Evangelium hat mit ihren zwei kleinen Münzen alles gegeben, was sie hatte. Andere haben weitaus mehr gespendet, ohne es überhaupt zu merken. Pfarrer Göller hat dazu den heilige Ignatius von Loyola zitiert: Bete, als ob alles von Gott abhinge und handle, als ob alles von Dir abhinge. Also kurz gesagt: Gib alles! Dabei geht es nicht um Geld, sondern vielmehr um Kraft, Stärke oder Geltung. Geld habe ich nicht, das ist mir völlig schnuppe. Ich habe andere Gaben: Der liebe Gott hat mich so geschaffen, dass ich mich ganz dünn machen und durch den kleinsten Spalt zwängen kann. Wenn also mal jemand meine Hilfe braucht, bin ich bereit, alles zu geben.



Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



Ob ihr das nun glaubt oder nicht, wir Mäuse haben eine sehr soziale Ader. Wir helfen von Natur aus gern. Genau wie Kinder. Auf dem Martinsfest im Kindergarten hat Pfarrer Göller einen Wortgottesdienst gehalten und die Kinder haben die Legende vom heiligen Martin dargestellt: Ein armer Mann klopft an viele Türen an ... Das war schön! Im Dunkeln haben die Augen der Kinder so hell gestrahlt wie ihre Laternen und in den Bäumen funkelten Lichterketten. Laterne, Laterne... singend sind die vielen Kinder und einige Eltern hinter dem hl. Martin auf seinem Steckenpferd um das Kindergartengebäude gezogen. Fast hätte sich die Schlange in den Schwanz gebissen. Das war ein Spaß.



Dann gab es natürlich noch die „Martinsweck“, die die Kinder gerne mit ihren Familien geteilt haben. Pfarrer Göller hat aber lieber einen Leberkäseweck gegessen. Den brauchte er auch nicht teilen.

Menschen möchten immer wissen, was die Zukunft bringt. Wenn ich wissen will, was auf mich zukommt, halte ich einfach mein Näschen in die Luft und wittere. Das klappt ganz gut. Den meisten Katzen und anderen Katastrophen kann ich damit aus dem Weg gehen. Menschen haben zwar größere Nasen als ich, aber einen guten Riecher haben sie trotzdem nicht. Um zu erfahren, was ihnen bevorsteht, fragen sie Wahrsager, Kartenleger oder Glaskugelschauer. Andere vertrauen auf wissenschaftliche Prognosen, z. B. über die Entwicklung der Ölpreise, der Renten oder des Klimas. Letztlich, sagt Pfarrer Göller, will doch jeder gerne wissen, wie er handeln soll, damit es ihm künftig gut geht. Die Zeitung von morgen schon heute lesen, wäre eine prima Sache – geht aber nicht. Aber wir können die Bibel zu Rate ziehen, in der es heißt: Gottes Wort bleibt ewig. Egal was kommt. „Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“, bringt es der Pfarrer auf den Punkt.

Jetzt wird mir klar, warum es in Mernes so viele Apfelbäume gibt. Und ich weiß auch, was ich mit dem Apfelgrips mache, der noch unter meinem Tisch liegt: Den vergrabe ich hinter der Kirche. Nicht weil ich denke, dass morgen alles aus ist, sondern weil ich weiß, dass alles gut wird.



Günter Müller

Salmünstererstr 9a
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentreppe

DEVK

Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814

Mit unserer Orgel ist nun auch endlich alles gut geworden. Die war ja richtig lange weg. Ich habe sie mal in der Orgelwerkstatt besucht und habe natürlich zugeguckt, wie sie in den letzten Wochen Stück für Stück aufgebaut wurde. Jetzt ist sie endlich fertig und darf bespielt werden. Pfarrer Göller hat sie in einer Orgelvesper eingeweiht. Mit dem Weihwasser musste er vorsichtig umgehen, damit kein Wasser in die Pfeifen gerät, aber mit dem Weihrauch war er dann umso großzügiger. Der Regionalkantor hat mächtig in die Tasten gehauen, um mal zu zeigen, was in der alten Dame steckt – immerhin hat die Orgel schon 130 Jahre auf dem Buckel: die tiefen Bässe sind bis in den Bauch gefahren und die Flöte hat tiriliert wie ein Vögelchen. Ein eigens ins Leben gerufener Projektchor hat die anspruchsvollen Stücke meisterlich gesungen und die vielen Klangfarben der Orgel gesänglich wiedergespiegelt. Ich freue mich schon darauf, wenn unsere Organisten Anita, Simone und Raimund die Gottesdienste auf dem restaurierten Instrument begleiten und die Kirchgänger die altbekannten Lieder schmettern bis der Fußboden bebt – das liebe ich am meisten. Zu gerne würde ich ja mal wissen, an wie vielen Taufen, Kommunionen, Hochzeiten und Beerdigungen die Orgel schon gespielt hat. Wenn sie reden könnte, hätte sie bestimmt einiges zu erzählen.



Nach dem ganzen Tamtam brauche ich nun mal ein bisschen Ruhe, um mich auf Weihnachten vorzubereiten. Ich hab mir schon ein kleines Bäumchen besorgt und mit wirklich schönen Dingen geschmückt. Ich finde, das ist mir gut gelungen.



Euer Peterchen

Text: G. Pfahls

Zeichnungen: K. Streicher



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller

Gasthaus • Pension • Biergarten
Zum Jossatal

„Eine unglaubliche, leistungsfähige Klangmaschine“...

..meinte Dr. Harzenetter, der Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen, bei der Besichtigung der Orgel unserer Dorfkirche. Das signalisierte Hoffnung für finanzielle Unterstützung. Davon war etliches nötig, wie Franz Phahls mit Dank an viele Gönner und Helfer anlässlich der Orgelvesper am 21. November erläuterte, denn die alte Clewing-Orgel von 1891 war sanierungsbedürftig, sie piff sozusagen auf dem letzten Loch. Dabei hatte sie schon eine lange Umbaugeschichte hinter sich. Dazu äußerte sich der Orgelbauermeister Andreas Schmidt aus Altenhaßlau selbst. Einige brauchbare Fragmente der Clewing-Orgel und Umbauten von 1936 konnten übernommen werden, aber zum größten Teil mussten Neuanfertigungen eingeplant werden z.B. Spieltisch und Registermechanik. Die gelungene Orgel-Restaurierung präsentierte gekonnt und einfühlsam Regionalcantor Thomas Wiegelmann mit einer abwechslungsreichen Prorammauswahl, die wunderbar die Klangvielfalt spüren ließ. Ein kleiner Chor

aus dem gesamten Joßgrund hatte sich unter der Leitung von S. Sachs gefunden und fügte sich als orgelbegleitender Gesang gekonnt in das Gesamtkonzept ein.

Aber der eigentliche Anlass war die Weihe der Orgel, die mit einer Vesper am Vorabend des Festes der Hl. Cäcilia von Herrn Pfarrer Göller vorgenommen wurde. Obwohl für den Termin andere Vorgaben das Datum bestimmt haben, wirkt es doch wie eine Fügung, dass der Schutzherrin der Musik an diesem Tag immer besonders gedacht wird, stellte Pfarrer Göller in seiner Predigt fest. Cäcilia, eine adelige Römerin, zur Christin geworden, wurde um 200 geboren und starb als Märtyrerin. Besonders bemerkenswert, so Herr Pfarrer Göller, ist auch, dass 1599 ihr Sarg unter Beisein des damaligen Papstes geöffnet wurde, dabei fand man den völlig erhaltenen Leib in kostbarem Gewand, auf der rechten Seite liegend, den Kopf vom Betrachter abgewandt. Ein anwesender Bildhauer, Stefano Moderno, bekam den Auftrag, dieses Wunder zu dokumentieren.



**Pizzeria
L'Angolo**

Matthias Schaeffer

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
Jossastraße 8

Tel. 0 66 60/3 71 69 30 • Fax 0 66 60/3 71 69 35

Mail: info@schaeffer-stb.de

In Rom, in der Kirche Trastevere, kann man das wunderschöne Werk bewundern. So weit die interessanten Details aus der Vesperpredigt. Für die Gläubigen schloss sich ein Segen mit der kostbar gefassten Reliquie der Heiligen Cäcilia an. Anschließend musste man allerdings die Vorstellung verdrängen, dass dieser wunderbar unverwest gebliebene Körper eines im Le-

ben leidgeprüften Menschenkindes nach 1599 in Kleinstteile zerlegt auf dem Reliquienmarkt landete. Aber die Hoffnung tröstete, dass mit der Auferstehung doch alles, was zusammengehört, auch wieder zusammengefügt wird. Abschließend bleibt festzustellen, dass die Orgelweihe insgesamt ein besonderes Erlebnis war.

Mayd

Ich wünsche dir
warme Socken in stürmischer Zeit,
eine kühle Brise in der Hitze,
ein Durchatmen, wenn die Brust eng ist,
einen gleichmäßigen Herzschlag und ein saugfähiges Taschentuch.

Ich wünsche dir
eine Schulter zum Anlehnen und eine Hand zum Anhalten.

Menschen, die mit dir lachen und mit dir weinen.

Füße, die durchstehen können
und immer einen Krug voll frischen Wassers.

Ich wünsche dir
eine schöne Geschichte gegen die Angst,
ein gutes Wort zur rechten Zeit,
eine Oase für deine Seele
und einen unerschütterlichen Glauben an das Gute!

(Irischer Segensspruch)

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, friedvolle, harmonische Feiertage,
eine große Portion Vertrauen und gerade in dieser Zeit einen positiven
Start in das Jahr 2022
wünscht Euch von Herzen...

Eure Biene

Massagen & Yoga mit Herz...

Christine Müller



Liebe Landfrauen,

mit der kalten Jahreszeit tritt leider auch der Coronavirus wieder massiv auf.

Steigende Inzidenzwerte beunruhigen uns. Darum sehen wir uns gezwungen, unsere diesjährige Weihnachtsfeier nicht stattfinden zu lassen. Wir bedauern, dass dieses vorweihnachtliche Zusammensein nicht stattfinden kann. Allerdings finden wir auch das Risiko einer Ansteckung in diesem Rahmen zu groß!

Unser Plan richtet sich deshalb mehr in Richtung einer Freiluftveranstaltung. Jedoch wissen wir noch nicht genau, wie und wann? Ihr werdet zu gegebener Zeit noch von uns hören. Anstatt eines kleinen Geschenkes für Euch haben wir uns dieses Jahr etwas anderes ausgedacht. Wir nehmen an, dass niemand von Euch auf ein weiteres „Stehrumchen“ angewiesen ist und wollen deshalb dieses Jahr eine Spende machen. Wir möchten einen Betrag von 250,00 zu Gunsten von Flutopfern ins Ahrtal spenden.

Während wir in unseren warmen Stuben ein relativ sorgenfreies Weihnachtsfest feiern, drücken dort noch überall die Sorgen um zerstörte Existenzen.

Die Spende des Landfrauenvereins „Jossgrund im Spessart“ geht mit den Spenden aus allen Ortsvereinen des Bezirksvereins Gelnhausen direkt an eine betroffene Familie im Ahrtal.

Auf Euer Verständnis hoffen wir und wünschen Euch von Herzen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und alles Liebe und Gute, Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr.

Herzlichst

Euer Landfrauenteam „Jossgrund im Spessart“



Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.



Alexander
Breitenberger

FARBENSPIEL

Alexander Alperstedt
Maler- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjoß
Mobil: 0170-229 05 76



Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.
Fürsorge im Trauerfall.

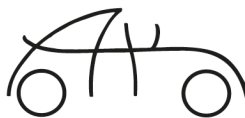
Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

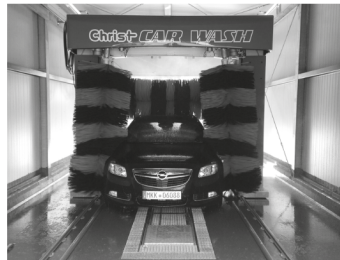
Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (0 60 59) 18 00 • Fax 0 60 59-18 41 • Mail: koehnstefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 8.30 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **6,50 €** bis **12,95 €**



www.autohaus-koehne.de



Weihnachtsräuchern

AV Marjoß EV

Das Weihnachtsfest 2021 steht vor der Tür.

Alle Jahre gibt es Gans, Ente oder Braten.

Warum nicht mal frisch geräucherte Forellen?

Diese bieten wir am 19.12.2021 zum Verkauf an.

Wo? Im Vereinsheim des Angelverein Marjoß

Ab wann? ca. 11:00

Wir bitten um Vorbestellung unter Tel. 06660/401

Tel. Vereinsheim 06660/1611 nur sonntags von 9:00- 13:00

Oder 06664/6631

Auf Ihr Kommen freut sich der Angelverein Marjoß EV.

Liebe Mitglieder, Gönner und Aktiven des SV Marjoß,

wieder gehen wir schnellen Schrittes auf das Jahresende zu.

Wie jedes Jahr möchten wir als Vorstand des SVM die Gelegenheit nutzen, das Jahr Revue passieren zu lassen und euch für euer vielseitiges Engagement im Jahr 2021 zu bedanken: **vielen Dank für Euren Einsatz im Jahr 2021!**

Es wurde wieder einiges vollbracht, sowohl im sportlichen Bereich wie auch auf dem Sportgelände.

Die sportlichen Ziele sind weiterhin in greifbarer Nähe. Zur Saison 2021/2022 ging nach langer Zeit auch wieder eine neugegründete eigenständige Reservemannschaft des SVM an den Start. Das Team spielt eine tolle Saison. Der Herrenkader konnte durch weitere drei Winter-Neuzugänge nochmal in der Breite verstärkt werden.

Das Frauenteam ist in dieser Saison vom Verletzungspech verfolgt und kann nicht, wie anvisiert, einen Tabellenplatz im vorderen Drittel einnehmen. In der Winterpause legt Trainer Alexander Breitenberger nach fünf Jahren sein Amt nieder, sodass es auf dieser Position eine Veränderung geben wird.

In der Winterpause begannen nach dem letzten Heimspiel im Oktober die Entkernungsarbeiten im Wirtschaftsraum. Im Rahmen der durchzuführenden Arbeiten an den Heizungsrohren soll der Wirt-

schaftsraum modernisiert werden. Unterstützt wird der SVM in diesem Projekt von der Fa. ML Stein GmbH.

Mit der neuen Flutlichtanlage macht nun auch das Training in der dunklen Jahreszeit wieder Spaß.

Evtl. kann die Anlage im kommenden Jahr im offiziellen Spielbetrieb eingeweiht werden.

Unsere im September durchgeführte „abgespeckte“ Kirmes war wieder ein schönes und erfolgreiches Event.

Leider endet mit der Schließung des Landgasthofs Charlott auch eine Ära für den SVM.

Ein großer Dank gilt Christa und Hans Bohnert für Ihre tolle Unterstützung und die Bewirtung zahlreicher Vereinsveranstaltungen. Ihr werdet uns sehr fehlen. Für euer bevorstehendes Rentendasein wünschen wir euch alles Gute und viel Gesundheit.

Auf Grund der stetig steigenden Corona-Infektionszahlen verzichten wir auf die Austragung einer Weihnachtsfeier und weiterer Winterevents.

Wir hoffen dann im Frühjahr 2022 eine Saisonauftaktfeier für alle Helfer und Aktiven des Vereins veranstalten zu können, an der auch bisher nicht gefeierte Jubilare geehrt werden sollen.

Wir wünschen euch einen ruhigen und besinnlichen Advent.

**Vielen Dank und gelb-schwarze Grüße
Der Vorstand des SV Marjoß**

schaub
Schuhtechnik

63607 Wächtersbach 63584 Gründau-Lieblos
Poststraße 28 In der Aue 3
Fon 0 60 53/25 33 Fon 0 60 51/47 47 552

www.schaub-schuhtechnik.de

ML STEIN
GmbH

Heizung • Sanitär
Regenerative Energien

Lust auf Wild?

Verkaufe Fleisch vom Rotwild, Schwarzwild und Rehwild aus eigenem Revier. Das Fleisch ist küchenfertig zerlegt, vakuumverpackt und beschriftet.

Zusätzlich biete ich Pfefferbeißer, Hirschsalami, Wildschweinschinken und Wildbratwürste an. Diese Produkte sind saisonal bedingt nicht immer verfügbar. Fragen Sie nach.

Bei besonderen Wünschen bitte ich um vorherige Absprache.

Registrierter Selbstvermarkter
Armin Hahn, 36396 Steinau-Marjoß
Tel.: 0172 6661292

Wir wünschen ein gesegnetes, frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Antonio Kreis und Familie



Neu in Marjoß ab Anfang 2022:



4 Ferienwohnungen

Mail: walter-strauch@t-online.de

Tel.: 0179 527 4854

St. Martin am 11.11.2021 im Kindergarten in Mernes





Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis.

AKTIV FÜR SIE in Ihrem Zuhause.

... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:



Silke Vercellini u. Christian Sachs
Thermalstraße 1
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056/4039991
Fax: 06056/4039992
E-Mail: info@spessart-pflege.de

Spessart  PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst

Erste Station bei der Gräbersegnung war wie immer das Kriegerdenkmal zum Gedenken an die Gefallenen und Vermissten



Der Friedhof Mernes wurde bei der Gräbersegnung am 31.10.2021 wieder von der Freiwilligen Feuerwehr mit Fackeln erleuchtet



Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de



Mein Markt

● regionale Lebensmittel ● Getränkehandel ● Partyservice
● Metzgerei Mühn (Tamm) ● Metzgerei Bism (Oberdorf)
● Kirchbäcker (Altenenhausen)

Tanjas Mein Markt

36395 Steinau-Marjoll ● Bad Ober Straße 3
Tel. +49 66 24 244 ● E-Mail: mi1-jaeger@t-online.de

Zuhause

ist es am schönsten!



Ihr ambulanter Pflegedienst

Vita ambulante Pflege GmbH
Brückenaauer Str. 34 · 36391 Sinnatal
www.pflegedienstvita.de

Telefon (0 66 64) 91 99 21

VITA

— *Wir l(i)eben Pflege* —

IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache
Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund
Tel.: 0 60 59 – 6 51 96 60 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de